



Thinking of you
Electrolux



ERN1304FOW

DE KÜHLSCHRANK

BENUTZERINFORMATION



INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE	3
2. BEDIENFELD	5
3. ERSTE INBETRIEBNAHME	6
4. TÄGLICHER GEBRAUCH	6
5. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE	7
6. REINIGUNG UND PFLEGE	9
7. WAS TUN, WENN	11
8. MONTAGE	13
9. GERÄUSCHE	14
10. TECHNISCHE DATEN	15

WIR DENKEN AN SIE

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Electrolux Gerät entschieden haben. Sie haben ein Produkt gewählt, hinter dem eine jahrzehntelange professionelle Erfahrung und Innovation steht. Bei der Entwicklung dieses großartigen und eleganten Geräts haben wir an Sie gedacht. So haben Sie bei jedem Gebrauch die Gewissheit, dass Sie stets großartige Ergebnisse erzielen werden.

Willkommen bei Electrolux.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:

www.electrolux.com



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:

www.electrolux.com/productregistration



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:

www.electrolux.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.



Warnungs-/ Sicherheitshinweise.



Allgemeine Hinweise und Ratschläge



Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für eine optimale Nutzung des Geräts vor der Montage und dem ersten Gebrauch das vorliegende Benutzerhandbuch einschließlich der Ratschläge und Warnungen aufmerksam durch. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Gebrauchsanleitung gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Geräts dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Geräts über Gebrauch und Sicherheit informiert ist.

Halten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz Ihres Eigentums strikt an die Vorsichtsmaßnahmen der vorliegenden Gebrauchsanweisung, da der Hersteller bei Missachtung derselben von jeder Haftung freigestellt ist.

1.1 Sicherheit von Kindern und hilfsbedürftigen Personen

- Das Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern), deren physische, sensorische Fähigkeiten und deren Mangel an Erfahrung und Kenntnissen einen sicheren Gebrauch des Gerätes ausschließen nur unter Aufsicht oder nach ausreichender Einweisung durch eine verantwortungsbewusste Person benutzt werden, die sicherstellt, dass sie sich der Gefahren des Gebrauchs bewusst sind.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.

- Halten Sie das Verpackungsmaterial unbedingt von Kindern fern. Erstickungsgefahr!
- Ziehen Sie vor der Entsorgung des Gerätes den Netzstecker, schneiden Sie das Netzkabel (so nah wie möglich am Gerät) ab und entfernen Sie die Tür, so dass spielende Kinder vor elektrischem Schlag geschützt sind und sich nicht in dem Gerät einschließen können.
- Wenn dieses Gerät mit magnetischer Türdichtung ein älteres Modell mit Schnappverschluss (Türflasche) an der

Tür oder auf dem Deckel ersetzt, machen Sie den Schnappverschluss vor dem Entsorgen des Altgerätes unbrauchbar. So verhindern Sie, dass das Gerät nicht zu einer Todesfalle für Kinder wird.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass die Belüftungsoffnungen im Gehäuse um das Gerät oder in der Einbaunische nicht blockiert sind.

- Das Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln und/oder Getränken in einem normalen Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
 - Personal Küchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
 - Bauernhöfe und für Gäste in Hotels, Motels und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten
 - Pensionen und vergleichbaren Unterbringungsmöglichkeiten
 - Catering und einzelhandelsfremde Anwendungen
- Benutzen Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel, um den Abbauprozess zu beschleunigen.
- Verwenden Sie keine anderen Elektrogeräte (wie Speiseeisbereiter) in Kühlgeräten, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Beschädigen Sie nicht den Kältekreislauf.
- Das Kältemittel Isobutan (R600a) im Kältekreislauf des Gerätes ist ein natürliches und sehr umweltfreundliches Gas, das jedoch leicht entflammbar ist.

Achten Sie beim Transport und bei der Montage des Gerätes darauf, nicht die Komponenten des Kältekreislaufs zu beschädigen.

Bei einer eventuellen Beschädigung des Kältekreislaufs:

- Offene Flammen und Zündfunken vermeiden
- Den Raum, in dem das Gerät installiert ist, gut lüften
- Technische und anderweitige Änderungen am Gerät sind gefährlich. Ein defektes Netzkabel kann Kurzschlüsse und einen Brand verursachen und/oder zu Stromschlägen führen.



WARNUNG!

Elektrische Bauteile (Netzkabel, Stecker, Kompressor) dürfen zur Vermeidung von Gefahren nur vom Kundendienst oder einer Fachkraft ausgewechselt werden.

1. Das Netzkabel darf nicht verlängert werden.
 2. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker nicht von der Geräte-rückseite eingeklemmt oder beschädigt wird. Ein eingeklemmter oder beschädigter Netzstecker überhitzt und kann einen Brand verursachen.
 3. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes frei zugänglich ist.
 4. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
 5. Stecken Sie den Netzstecker niemals in eine lockere Steckdose. Es besteht Brand- und Stromschlag-gefahr.
 6. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Lampenabdeckung (falls vorhanden) für die Innenbeleuchtung.
- Dieses Gerät ist schwer. Seien Sie vorsichtig beim Transport.
 - Entnehmen oder berühren Sie nie mit nassen/feuchten Händen Tiefkühlgut, da dies zu Hautverletzungen oder Kälteverbrennungen führen kann.
 - Setzen Sie das Gerät nicht über eine längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
 - Die Leuchtmittel (falls vorhanden) in diesem Gerät sind Speziallampen, die nur für Haushaltsgeräte geeignet sind! Sie eignen sich nicht zur Raumbelichtung.

1.3 Täglicher Gebrauch

- Stellen Sie keine heißen Töpfe auf die Kunststoffteile des Gerätes.
- Lagern Sie keine feuergefährlichen Gase oder Flüssigkeiten in dem Gerät. Explosionsgefahr.
- Die Lagerempfehlungen des Geräteherstellers sind strikt einzuhalten. Halten Sie sich an die betreffenden Anweisungen.

1.4 Reinigung und Pflege

- Schalten Sie vor Wartungsarbeiten immer das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Metallgegenständen.
- Kontrollieren Sie den Tauwasserabfluss im Kühlraum in regelmäßigen Abständen. Reinigen Sie den Ablauf, falls nötig. Bei verstopftem Wasserabfluss sammelt sich das Wasser auf dem Boden des Geräts an.

1.5 Montage



Halten Sie sich für den elektrischen Anschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

- Kontrollieren Sie nach dem Auspacken das Gerät auf eventuelle Beschädigungen. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist. Melden Sie die Schäden umgehend dem Händler, bei dem Sie es erworben haben. Bewahren Sie in diesem Fall die Verpackung auf.
- Lassen Sie das Gerät mindestens vier Stunden stehen, bevor Sie es elektrisch anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
- Ausreichenden Freiraum zur Luftzirkulation um das Gerät lassen; anderenfalls besteht Überhitzungsgefahr. Halten Sie sich für die Belüftung an die Installationsanweisungen.
- Das Gerät sollte zur Vermeidung von Verbrennungen durch Berührung von heißen Bauteilen (Kompressor, Kondensator) möglichst mit der Rückseite gegen eine Wand aufgestellt werden.

- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kochern installiert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes nach der Installation frei zugänglich ist.
- Wenn ein Wasseranschluss vorgesehen ist, verbinden Sie das Gerät nur mit dem Trinkwasseranschluss.

1.6 Kundendienst

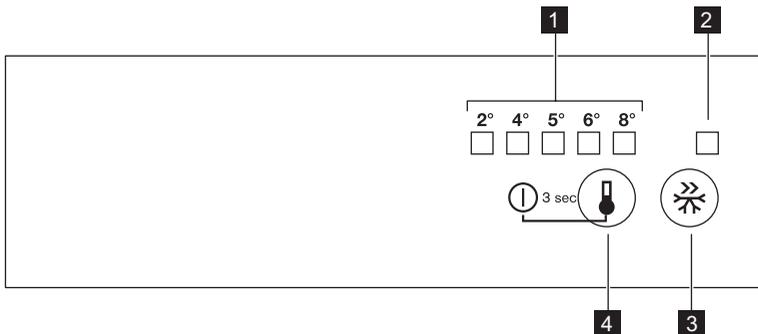
- Sollte die Wartung des Gerätes elektrische Arbeiten verlangen, so dürfen diese nur von einem qualifizierten Elektriker oder einem Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original-Ersatzteile.

1.7 Umweltschutz



Das Gerät enthält im Kältekreis oder in dem Isoliermaterial keine ozonschädigenden Gase. Das Gerät darf nicht wie normaler Hausmüll entsorgt werden. Die Isolierung enthält entzündliche Gase: das Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden; sie erhalten diese bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Nicht das Kälteaggregat beschädigen, insbesondere nicht in der Nähe des Wärmetauschers. Die Materialien, die bei der Herstellung dieses Geräts verwendet wurden und mit dem Symbol markiert sind, können recycelt werden.

2. BEDIENFELD



- 1 LED Temperaturanzeige
- 2 Kontrolllampe „Fast Freeze“
- 3 Taste Fast Freeze
- 4 Temperaturregler
Taste EIN/AUS

2.1 Einschalten des Geräts

Stecken Sie den Stecker in die Netzsteckdose.
Berühren Sie den Temperaturregler, wenn alle Kontroll-LED ausgeschaltet sind.

2.2 Ausschalten des Geräts

Halten Sie den Temperaturregler länger als 3 Sek. gedrückt.
Alle Kontrolllampen erlöschen.

2.3 Temperaturregelung

Bedienen Sie das Gerät wie folgt:

- Drücken Sie die Taste für die Temperaturregelung so lange, bis die Kontroll-LED für die gewünschte Temperatur aufleuchtet. Die Temperatur kann im Bereich von +2 °C bis +8 °C eingestellt werden.

Mit dem ersten Drücken der Taste beginnt die Kontroll-LED für die aktuelle Einstellung zu blinken.

Mit jedem weiteren Tastendruck springt die Temperatureinstellung um eine Position weiter nach rechts und die Kontroll-LED für die eingestellte Temperatur blinkt eine Weile.

Drücken Sie die Taste für die Temperatureinstellung so oft, bis die gewünschte Temperatur ausgewählt ist. Die Einstellung wird gespeichert.



Niedrigste Temperatur: +2 °C
Höchste Temperatur: +8 °C
Eine mittlere Einstellung ist im Allgemeinen am besten geeignet.

Allerdings muss für eine exakte Einstellung berücksichtigt werden, dass die Temperatur im Inneren des Geräts von verschiedenen Faktoren abhängt:

- Raumtemperatur

- Häufigkeit des Türöffnens
- Menge der gelagerten Lebensmittel
- Aufstellungsort des Geräts

2.4 Funktion Fast Freeze

Sie können die Funktion „Fast Freeze“ durch Drücken der Taste „Fast Freeze“ einschalten.

Die entsprechende LED für die Funktion „Fast Freeze“ leuchtet auf.

Zum Ausschalten der Funktion „Fast Freeze“ drücken Sie die Taste „Fast Freeze“ erneut.

Die LED für die Funktion „Fast Freeze“ erlischt.



Diese Funktion endet automatisch nach 52 Stunden.

3. ERSTE INBETRIEBNAHME

3.1 Reinigung des Innenraums

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen „Neugeruch“ am besten durch Reinigen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einer neutralen Seife. Sorgfältig nachtrocknen.



Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Scheuermittel, die die Oberfläche beschädigen.

4. TÄGLICHER GEBRAUCH

4.1 Einfrieren frischer Lebensmittel

Der Gefrierraum eignet sich zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zum Lagern von gefrorenen und tiefgefrorenen Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum.

Um frische Lebensmittel einzufrieren, schalten Sie bitte die Fast Freeze-Funktion mindestens 24 Stunden, bevor Sie die Lebensmittel in das Gefrierfach legen, ein. Die maximale Menge an Lebensmitteln, die in 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem **Typenschild** angege-

ben, das sich im Innern des Geräts befindet.

Der Gefriervorgang dauert 24 Stunden: Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gerät.

Stellen Sie nach Abschluss des Einfriervorgangs wieder die gewünschte Temperatur ein (siehe „Fast Freeze-Funktion“).

4.2 Lagerung gefrorener Produkte

Lassen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme oder nach einer Zeit, in der das Gerät nicht benutzt wurde, mindes-

tens zwei Stunden lang auf den höheren Einstellungen laufen, bevor Sie Lebensmittel in das Gefrierfach hinein legen.



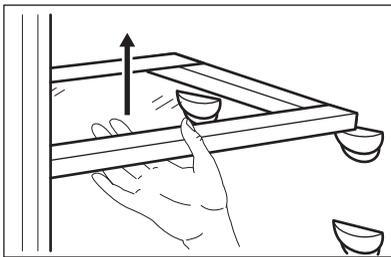
Kam es zum Beispiel durch einen Stromausfall, der länger dauerte als der in der Tabelle mit den technischen Daten angegebene Wert (siehe "Ausfalldauer") zu einem ungewollten Abtauen, dann müssen die aufgetauten Lebensmittel sehr rasch verbraucht oder sofort gekocht und (nach dem Abkühlen) erneut eingefroren werden.

4.3 Auftauen

Tiefgefrorene oder gefrorene Lebensmittel können vor der Verwendung je nach der zur Verfügung stehenden Zeit im Kühlschrank oder bei Raumtemperatur aufgetaut werden.

Kleinere Teile können sogar direkt aus dem Gefrierraum entnommen und anschließend sofort gekocht werden. In diesem Fall dauert der Garvorgang etwas länger.

4.4 Verstellbare Ablagen

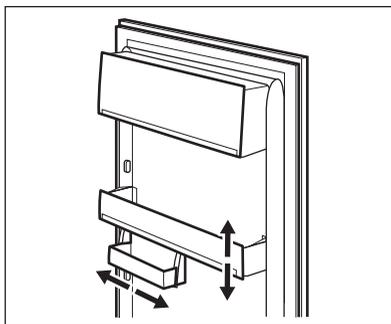


Die Wände des Kühlschranks sind mit einer Reihe von Führungsschienen ausgestattet, die verschiedene Möglichkeiten für das Einsetzen der Ablagen bieten.



Die Glasablage über der Gemüseablage und der Flaschenhalter sollten jedoch nicht verstellt werden, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

4.5 Positionieren der Türablagen



Die Türablagen können in unterschiedlicher Höhe positioniert werden, womit das Lagern verschieden großer Lebensmittelpackungen ermöglicht wird.

Nehmen Sie die Einstellungen wie folgt vor: Ziehen Sie den Einsatz langsam in Pfeilrichtung, bis er sich herausheben lässt, und setzen Sie ihn dann an der gewünschten Position wieder ein.

5. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

5.1 Normale Betriebsgeräusche

- Unter Umständen ist ein leichtes Gurgeln und Blubbern zu hören, wenn das Kältemittel durch die Leitungen gepumpt wird. Das ist normal.
- Bei eingeschaltetem Kompressor wird das Kältemittel umgewälzt und Sie hören ein Surren und ein pulsierendes Geräusch vom Kompressor. Das ist normal.

- Die thermische Ausdehnung kann ein plötzliches Krachen verursachen. Das ist eine natürliche und nicht gefährliche physikalische Erscheinung. Das ist normal.
- Beim Ein- oder Ausschalten des Kompressors ist ein leises "Klicken" des Temperaturreglers zu hören. Das ist normal.

5.2 Energiespartipps

- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie diese nicht länger offen als unbedingt notwendig.
- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist und der Temperaturregler auf eine niedrige Temperatur eingestellt und das Gerät voll beladen ist, kann es zu andauerndem Betrieb des Kompressors und damit zu Reif- oder Eisbildung am Verdampfer kommen. Stellen Sie in diesem Fall den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung ein, die ein automatisches Abtauen und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch ermöglicht.

5.3 Hinweise für die Kühlung frischer Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse:

- Legen Sie bitte keine warmen Lebensmittel oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank.
- Decken Sie die Lebensmittel ab oder verpacken Sie diese entsprechend, besonders wenn sie stark riechen.
- Legen Sie die Lebensmittel so hinein, dass um sie Luft frei zirkulieren kann.

5.4 Hinweise für die Kühlung

Tipps:

Fleisch (alle Sorten): wickeln Sie Fleisch in lebensmittelechte Tüten und legen Sie diese auf die Glasablage über der Gemüseschublade.

Bitte lagern Sie Fleisch aus Sicherheitsgründen nur einen oder maximal zwei Tage auf diese Weise.

Gekochte Lebensmittel, kalte Gerichte usw.: Diese sollten abgedeckt auf einer der Ablagen gelegt werden.

Obst und Gemüse: Gründlich reinigen und in die dafür vorgesehene(n) Schublade(n)

legen. Wenn die Kunststoffteile Ihres Kühlschranks mit Zitronensaft in Kontakt kommen, können sie sich verfärben. Es wird empfohlen, Zitrusfrüchte in getrennten Behältern zu lagern.

Butter und Käse: diese sollten stets in speziellen luftdichten Behältern verpackt sein oder in Aluminiumfolie bzw. in lebensmittelechte Tüten eingepackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben.

Flaschen: Bitte bewahren Sie Flaschen stets mit Deckel im Flaschenregal in der Tür auf.

Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, außer diese sind dafür speziell verpackt.

5.5 Hinweise zum Einfrieren

Im Folgenden finden Sie einige wertvolle Tipps für einen optimalen Gefriervorgang:

- die maximale Menge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typschild angegeben;
- der Gefriervorgang dauert 24 Stunden. Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach;
- frieren Sie ausschließlich frische und gründlich gewaschene Lebensmittel von sehr guter Qualität ein;
- teilen Sie die Lebensmittel in kleinere Portionen ein, damit diese schnell und vollständig gefrieren und Sie später nur die Menge auftauen müssen, die Sie gerade benötigen;
- die einzufrierenden Lebensmittelportionen sollten stets luftdicht in Aluminiumfolie oder in lebensmittelechte Gefrierbeutel verpackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben;
- achten Sie beim Hineinlegen von frischen, noch ungefrorenen Lebensmitteln darauf, dass diese keinen Kontakt mit Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann;
- weniger fetthaltige Lebensmittel lassen sich besser lagern als fetthaltigere; Salz verkürzt die Lagerzeit von Lebensmitteln im Gefrierfach;
- werden Gefrierwürfel direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierfach verwen-

det, können Sie zu Frostbrand auf der Haut führen;

- es empfiehlt sich, das Einfrierdatum auf jeder einzelnen Packung zu notieren, um einen genauen Überblick über die Lagerzeit zu haben.

5.6 Hinweise zur Lagerung gefrorener Produkte

So erzielen Sie die besten Ergebnisse mit Ihrem Gerät:

- Vergewissern Sie sich, dass die gefrorenen Lebensmittel vom Händler angemessen gelagert wurden.

- Achten Sie unbedingt darauf, die eingekauften gefrorenen Lebensmittel in der kürzest möglichen Zeit in das Gefriergerät zu bringen.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie die Tür nicht länger offen als notwendig.
- Aufgetaute Lebensmittel verderben sehr schnell und eignen sich nicht für ein erneutes Einfrieren.
- Das Haltbarkeitsdatum auf der Tiefkühlkostverpackung darf nicht überschritten werden.

6. REINIGUNG UND PFLEGE



VORSICHT!

Ziehen Sie bitte vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose.



Der Kältekreis des Gerätes enthält Kohlenwasserstoffe; Reinigungsarbeiten und Nachfüllen von Kältemitteln dürfen daher nur durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.



Ziehen Sie nicht an Leitungen und/oder Kabeln im Innern des Kühlschranks und achten Sie darauf, diese nicht zu verschieben oder zu beschädigen.

Benutzen Sie zur Reinigung des Innenraums keinesfalls Putzmittel, Scheuermittel, stark parfümierte Reinigungsmittel oder Wachspolituren, da diese die Oberfläche des Innenraums beschädigen und einen starken Eigengeruch hinterlassen können.

6.1 Regelmäßige Reinigung

Der gesamte Kühlschrank muss regelmäßig gereinigt werden:

- Reinigen Sie die Innenseiten und die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und etwas Neutralseife.
- Prüfen und säubern Sie die Türdichtungen in regelmäßigen Abständen und kontrollieren Sie, dass diese sauber und frei von Verunreinigungen sind.
- Spülen und trocknen Sie diese sorgfältig ab.

Reinigen Sie den Kondensator (schwarzes Gitter) und den Kompressor auf der Geräterückseite mit einer Bürste. Dadurch verbessert sich die Leistung des Geräts und es verbraucht weniger Strom.

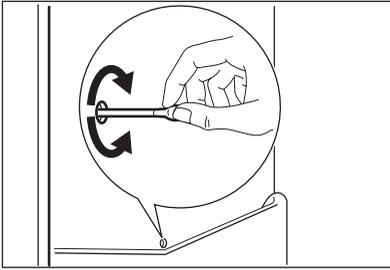


Bitte achten Sie darauf, das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

Viele Haushaltsreiniger für Küchen enthalten Chemikalien, die den im Gerät verwendeten Kunststoff angreifen können. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, das Gerät außen nur mit warmem Wasser und etwas flüssigem Tellerspülmittel zu reinigen.

Schließen Sie das Gerät nach der Reinigung wieder an die Netzversorgung an.

6.2 Abtauen des Kühlschranks



Bei normalem Betrieb wird Reif bei jedem Anhalten des Kompressors automatisch vom Verdampfer des Kühlschranks entfernt. Das Tauwasser sammelt sich in einer Auffangrinne und läuft durch eine Abflussöffnung in einen speziellen Behälter an der Rückseite des Geräts über dem Kompressor, wo es verdampft. Reinigen Sie deshalb regelmäßig die Abflussöffnung in der Mitte der Auffangrinne an der Kühlraumrückwand, damit das Tauwasser nicht überfließt und auf die gelagerten Lebensmittel tropft. Benutzen Sie dazu bitte das mitgelieferte Reinigungswerkzeug, das sich bereits in der Abflussöffnung befindet.

6.3 Abtauen des Gefrierschranks



Auf den Ablagen des Gefrierschranks und im Innern des oberen Fachs wird sich stets etwas Reif bilden.



Tauen Sie den Gefrierschrank ab, wenn die Reifschicht eine Stärke von etwa 3 bis 5 mm erreicht hat.

Entfernen Sie den Reif wie nachstehend erläutert:

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Nehmen Sie das gesamte Gefriergut heraus, verpacken Sie es in mehrere Schichten Zeitungspapier und lagern Sie es an einem kühlen Ort.

3. Lassen Sie die Tür offen.
4. Ist das Geräteinnere vollständig abgetaut, trocknen Sie die nassen Oberflächen gründlich ab und setzen Sie den Stopfen wieder ein.
5. Schalten Sie das Gerät ein.
6. Drehen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung, um die maximale mögliche Kühlung zu erreichen, und lassen Sie das Gerät zwei bis drei Stunden mit dieser Einstellung laufen.
7. Legen Sie die ausgelagerten Lebensmittel wieder in das Fach hinein.



Verwenden Sie bitte niemals scharfe Gegenstände zum Entfernen von Reif und Eis vom Verdampfer, da dieser dadurch beschädigt werden könnte. Benutzen Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen; halten Sie sich dazu ausschließlich an die Angaben des Gerätehefters. Ein Temperaturanstieg des Gefrierzugs während des Abtauens des Gerätes kann die Lagerzeit dieser Lebensmittel verkürzen.

6.4 Stillstandzeiten

Bei längerem Stillstand des Gerätes müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

- **trennen Sie das Gerät von der Netzversorgung**
- entnehmen Sie alle Lebensmittel
- Tauen Sie das Gerät ab (sofern vorgelesen). Reinigen Sie den Innenraum und das gesamte Zubehör.
- lassen Sie die Türen offen/angelehnt, um das Entstehen unangenehmer Gerüche zu vermeiden.

Möchten Sie bei einer längeren Abwesenheit den Gefrierschrank weiter laufen lassen, bitten Sie jemanden, gelegentlich die Temperatur zu prüfen, damit das Gefriergut bei einem möglichen Stromausfall nicht im Innern des Gerätes verdirbt.

7. WAS TUN, WENN ...



WARNUNG!

Ziehen Sie vor der Fehlersuche immer den Netzstecker aus der Steckdose.

Die Fehlersuche, die in der vorliegenden Gebrauchsanweisung nicht beschrieben ist, darf nur von einem qualifizierten Elektriker oder einer kompetenten Person durchgeführt werden.

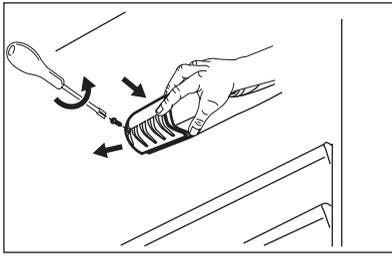


Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät ist zu laut	Unebenheiten im Boden sind durch Unterlegen nicht ausgeglichen worden	Kontrollieren Sie, ob eventuelle Unebenheiten der Standfläche korrekt ausgeglichen wurden, so dass alle vier Füße fest auf dem Boden stehen
Das Gerät funktioniert nicht. Die Lampe funktioniert nicht.	Das Gerät ist abgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein.
	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Steckdose.
	Das Gerät bekommt keinen Strom. Es liegt keine Spannung an der Netzsteckdose an.	Testen Sie bitte, ob ein anderes Gerät an dieser Steckdose funktioniert. Kontaktieren Sie gegebenenfalls einen qualifizierten Elektriker.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe ist im Standby-Modus.	Öffnen und schließen Sie die Tür.
	Die Lampe ist defekt.	Siehe hierzu "Austauschen der Lampe".
Der Kompressor arbeitet ständig.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu "Schließen der Tür".
	Die Tür wurde zu häufig geöffnet.	Lassen Sie die Tür nicht länger als unbedingt erforderlich offen.
	Die Temperatur der zu kühlenden Lebensmittel ist zu hoch.	Lassen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät legen.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Senken Sie die Raumtemperatur.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks hinunter.	Beim automatischen Abtauen fließt das abgetaute Wasser an der Rückwand des Kühlschranks hinunter.	Das ist normal.
Wasser fließt in den Innenraum des Kühlschranks.	Der Wasserabflusskanal ist verstopft.	Reinigen Sie den Ablauf.
	Die eingelagerten Lebensmittel verhindern, dass das Wasser zum Kollektor fließt.	Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel nicht die Rückwand berühren.
Wasser fließt auf den Boden.	Der Tauwasserablauf läuft nicht in die Verdampferschale über dem Kompressor.	Befestigen Sie den Tauwasserablauf an der Verdampferschale.
Die Temperatur im Gerät ist zu niedrig.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine niedrigere Temperatur ein.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu "Schließen der Tür".
	Die Temperatur der zu kühlenden Lebensmittel ist zu hoch.	Lassen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät legen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal eingelegt.	Legen Sie weniger Lebensmittel auf einmal ein.
Die Temperatur im Kühlschrank ist zu hoch.	Die Kaltluft kann nicht im Gerät zirkulieren.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Die einzufrierenden Packungen liegen zu dicht aneinander.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkuliert und die Lebensmittel dies nicht verhindern.
Es bildet sich zu viel Reif oder Eis.	Die Lebensmittel sind nicht richtig verpackt.	Verpacken Sie die Lebensmittel richtig.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu "Schließen der Tür".
	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.

7.1 Ersetzen der Lampe



1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Lösen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung.
3. Nehmen Sie die Lampenabdeckung ab (siehe hierzu die Abbildung).
4. Ersetzen Sie die defekte Lampe durch eine Lampe mit der gleichen Leistung, die speziell für Haushaltsgeräte vorgesehen ist. (die maximale Leistung ist auf der Lampenabdeckung angegeben).
5. Bringen Sie die Lampenabdeckung an.
6. Ziehen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung fest.
7. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
8. Öffnen Sie die Tür. Prüfen Sie, ob die Lampe brennt.

7.2 Schließen der Tür

1. Reinigen Sie die Türdichtungen.
2. Stellen Sie die Tür nach Bedarf ein. Siehe hierzu „Montage“.

3. Ersetzen Sie die defekten Türdichtungen, falls erforderlich. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

8. MONTAGE



WARNUNG!

Lesen Sie bitte die "Sicherheits-hinweise" sorgfältig vor der Aufstellung des Geräts durch, um Gefahren für Sie selbst zu vermeiden und einen korrekten Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

8.1 Aufstellung

Installieren Sie dieses Gerät in einem trockenen, gut belüfteten Raum, an dem die Umgebungstemperatur mit der Klimaklasse übereinstimmt, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist:

Klima-klasse	Umgebungstemperatur
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C

Bei einigen Modellen können Funktionsstörungen auftreten, wenn sie außerhalb dieses Temperaturbereichs betrieben werden. Der ordnungsgemäße Betrieb wird nur innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs gewährleistet. Bei Fragen zum Aufstellungsort des Geräts wenden Sie sich an den Verkäufer, unseren Kundendienst oder nächstgelegenen Service-Partner.

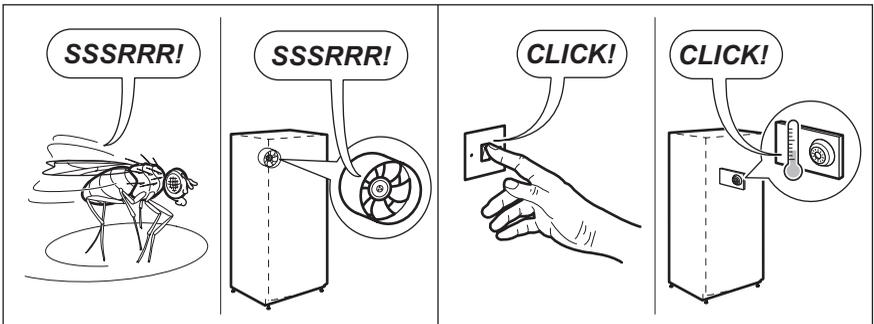
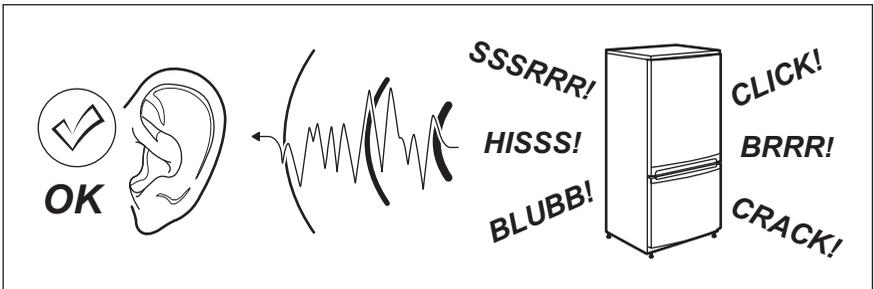
8.2 Elektrischer Anschluss

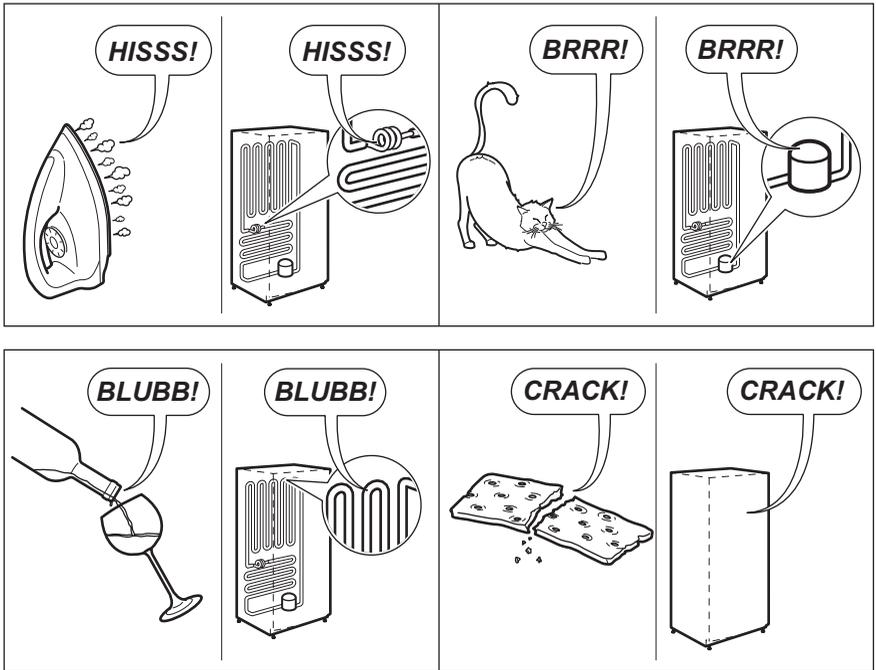
Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes, ob die Netzspannung und -frequenz Ihres Hausanschlusses mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen. Das Gerät muss geerdet sein. Zu diesem Zweck ist der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet. Falls die

Steckdose Ihres Hausanschlusses nicht geerdet sein sollte, lassen Sie das Gerät gemäß den geltenden Vorschriften von einem qualifizierten Elektriker erden. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung bei Missachtung der vorstehenden Sicherheitshinweise. Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

9. GERÄUSCHE

Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).





10. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen der Einbaunische		
Höhe		873 mm
Breite		540 mm
Tiefe		549 mm
Lagerzeit bei Störung		12 Std.
Spannung		230 V
Frequenz		50 Hz

Die technischen Informationen befinden sich auf dem Typenschild innen links im Gerät sowie auf der Energieplakette.

11. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und

elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.electrolux.com/shop



211621915-A-262013

